

reference OE-A-2009-2-D
contact Dr. Klaus Hecker
phone + 49-69-6603-1336
fax + 49-69-6603-2336
e-mail klaus.hecker@vdma.org
date 3. Juni 2009

Wegweiser in die Zukunft - OE-A stellt neue Demonstratoren und Roadmap für organische Elektronik vor

Wo steht die organische und gedruckte Elektronik, welche Anwendungen kommen in den nächsten Jahren auf den Markt, welche Herstellungsverfahren und Materialien werden benötigt, welche technologischen Barrieren sind zu überwinden? Die neue, erweiterte Version der OE-A Roadmap für organische und gedruckte Elektronik gibt Antworten auf diese Fragen. Die Roadmap sowie zahlreiche neue Demonstratoren werden von der OE-A erstmalig auf der LOPE-C - Large-area, Organic and Printed Electronics Convention, die vom 23. bis 25. Juni 2009 in Frankfurt stattfindet, vorgestellt.

Frankfurt/Main, 3. Juni 2009 – Erste Produkte basierend auf organischer Elektronik – dünn, leicht, flexibel und kostengünstig herzustellen – sind bereits auf dem Markt. Die Organic Electronics Association - OE-A, der international führende Industrieverband für organische und gedruckte Elektronik, unterstützt ihre Mitglieder und diese junge Branche durch eine Informationsplattform, initiiert technische Kooperationen und informiert die Öffentlichkeit über diese neue Technologie.

Organische Elektronik zum Anfassen, das ermöglicht die neue OE-A Broschüre. Jedem Exemplar liegt ein Satz von funktionalen organischen Elektronikkomponenten als Give-away bei, u.a. verschiedene gedruckte Displays, Radiofrequenz-Tags, Schalter, Batterien und Transistorstrukturen. Zusätzlich werden auf der LOPE-C sechs weitere Demonstratoren, die eine Vielzahl von Komponenten auf flexiblen Kunststoffsubstraten und Papiersubstraten kombinieren, vorgestellt. In diesen Projekten arbeiten die OE-A Mitglieder: Acreo, Agfa, CEA, COPACO, DuPont Teijin Films, Felix Schoeller, Fraunhofer IAP, FUJIFILM Dimatix, GSI Technologies, H.C.Starck Clevios, HDM-Stuttgart, ITRI, Leonhard Kurz Stiftung, Mitsubishi

Polyester Film, M-Solv, NTERA, Plextronics, PolyIC, Schreiner Group und VARTA Microbattery zusammen.

Die aktualisierte und erweiterte dritte Version der OE-A Roadmap für organische und gedruckte Elektronik bietet einen Überblick über zukünftige Produktgenerationen sowie Anforderungen an Materialien und Technologien. Fundamentale Herausforderungen auf dem Weg zu einer Massenproduktion – „Red Brick Walls“ - wurden ebenfalls identifiziert.

“Die Roadmap und die technischen Projekte sind zentrale Themen der OE-A und ein ständig wachsender Kreis von Firmen aus Europa, Nord-Amerika und Asien arbeitet hierbei intensiv zusammen. Als international führende Konferenz und Ausstellung ist die LOPE-C der perfekte Ort für die erstmalige Vorstellung dieser Ergebnisse.“ so Wolfgang Mildner, Geschäftsführer PolyIC und Vorsitzender des Vorstands der OE-A.

Die neuen Ergebnisse der OE-A werden in einem Plenarvortrag, der Ausstellung und einer Pressekonferenz auf der LOPE-C vorgestellt.

Über die **Organic Electronics Association (OE-A)**:

Die Organic Electronics Association (OE-A) ist eine Arbeitsgemeinschaft des VDMA und wurde im Dezember 2004 gegründet. Die OE-A ist die führende internationale Interessenvertretung der organischen und gedruckten Elektronik und repräsentiert die gesamte Wertschöpfungskette dieser jungen Industrie. Unsere Mitglieder sind international führende Firmen und Einrichtungen von F&E-Instituten, Komponenten- und Materialherstellern über Produzenten bis hin zu Endanwendern. Mehr als 120 Firmen aus Europa, Nord-Amerika und Asien arbeiten in der OE-A zusammen, um den Aufbau einer wettbewerbsfähigen Infrastruktur für die Produktion von organischer Elektronik zu fördern. Die Vision der OE-A ist es, eine Brücke zwischen Wissenschaft, Technologie und Anwendung zu bauen. Mehr als 3000 Firmenmitglieder aus der Investitionsgüterindustrie machen den VDMA zum größten Branchenverband in Europa.

Weitere Informationen unter: www.oe-a.org .

Über die **Large-area, Organic and Printed Electronics Convention (LOPE-C 2009)**:

Die LOPE-C - Large-area, Organic & Printed Electronics Convention findet vom 23. bis 25. Juni 2009 als Konferenz mit begleitender Ausstellung im Congress Center der Messe Frankfurt am Main statt.

Die LOPE-C ist der führende internationale Marktplatz für organische und gedruckte Elektronik und eine Kooperation der OE-A und der Messe Frankfurt Ausstellungen GmbH. In über 100 Vorträgen von Vertretern aus Industrie und Forschung aus aller Welt werden neueste Ergebnisse, Trends und Anwendungen im Bereich der organischen und gedruckten Elektronik vorgestellt. Auf der begleitenden Ausstellung werden Produkte, Prototypen, Anlagen und Dienstleistungen rund um die organische und gedruckte Elektronik von 50 Firmen und Instituten aus der ganzen Welt präsentiert.

Weitere Informationen unter: www.lope-c.com .

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Dr. Klaus Hecker (Tel.: 069-6603-1336, klaus.hecker@vdma.org) gerne zur Verfügung.



Bild: Hightech zum Mitnehmen: Einleger der neuen OE-A Broschüre mit funktionalen gedruckten Elektronikkomponenten.

Für ein hochauflösendes Bild wenden Sie sich bitte an: karen.strauch@vdma.org